

Baek, Brandenburg, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Kurfürstentum Brandenburg / seit 1539 protestantisch.

Heute Ortsteil der Gemeinde Groß Pankow (Prignitz) im Landkreis Prignitz des Bundeslandes Brandenburg.

In Baek: 1 Verfahren, Urteil nicht überliefert.

-1551 Die Tochter von Tedtke Kratzen.

Kurt von Rohr auf Neuhausen, Hauptmann der Prignitz,
argwöhnte Schadenzauber, nachdem er ein Vorwerk nebst Schäferei
auf der wüsten Feldmark Vahrnow errichtet und dadurch
der Gemeinde zu Baek die altgewohnte und benötigte Hütung
entzogen hatte.

Die Bauern machten ein Gehege um ihr bisheriges Hütungsrevier,
und als der Hirt des Gutes dort weiden ließ,

fragte ihn Tedtke Kratzens Tochter,

ob er sich nicht der Hütung daselbst enthalten wolle.

Wen nicht, würde von Rohr nicht viel feiste Ochsen,

Kühe und Schweine aufziehen.

Danach ereignete sich auf dem Vorwerkshof ein großes Viehsterben,
das nun der jungen Frau angelastet wurde.

Auch war sie wegen Viehsterben bei den Bauern des Dorfes
berüchtigt.

Im Verfahren wurde Rechtsbelehrung

des Brandenburgischen Schöffentuhles eingeholt.

Zur Ergründung der Wahrheit sollte die Beschuldigte peinlich,
doch in Maßen befragt werden.

Das Urteil ist unbekannt.

Quellen: -Enders, Liselott:

Weise Frauen – böse Zauberinnen.

Jahrbuch für brandenburgische Landesgeschichte, Band 49,

Berlin 1998, S. 19 – 37 (Fall 1551 auf S. 27)

-Enders, Lieselott:

Die Prignitz.

Geschichte einer kurmärkischen Landschaft

vom 12. bis zum 18. Jahrhundert,

Potsdam 2000, S. 621

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail : bdireske56@gmail.com